

Der Name ist Programm.

Dreiklang für sympathische Leistungsträger

Mit 24 Jahren in die Geschäftsführung eines mittelständischen Industriebetriebs einzusteigen, ist kein leichtes Unterfangen. Carina Katz hat es geschafft oder besser: schaffen müssen. Die Krankheit des Vaters zwang sie unerwartet plötzlich, in seine Fußstapfen zu treten.

Heute leitet sie erfolgreich die Geschicke von POWER-HYDRAULIK, seit kurzem im Zusammenspiel mit ihrem Bruder Patrick Schlagenhaut. Die beiden sind mit ihrem Unternehmen in Sulz ein wichtiger Arbeitgeber. Als Musterbeispiel eines dynamischen Familienbetriebs zählen sie zu den Leistungsträgern der Region. Was sie mit ihrer Heimat verbindet, erzählen sie im Interview.

Ins kalte Wasser geworfen

„Ich hatte an der Technischen Hochschule in Karlsruhe studiert, in den USA mein Praxissemester absolviert“, berichtet Carina Katz, die damals auch noch Schlagenhaut hieß. Dann kam die Nachricht von der schweren Krankheit des Vaters. Die Pläne, erst noch in einem anderen Unternehmen Erfahrungen zu sammeln, waren damit schlagartig vom Tisch: „Ich entschloss mich kurzerhand, meine Diplomarbeit im eigenen Unternehmen zu machen. Mit 24 Jahren bin ich dann in die Geschäftsleitung eingestiegen.“

Plötzlich ins kalte Wasser geworfen, so könnte man es beschreiben. Was Carina Katz aus der Zeit mitnimmt, ist die Erfahrung, dass man sich – glücklicherweise – auf viele Menschen verlassen darf: „Ich wurde von Anfang an durch ein starkes Team mitgetragen. Man hält zusammen in unserem Unternehmen: Das hat anfangs sehr viel geholfen und gibt mir bis heute Kraft. Ganz wichtig waren dabei auch die Kunden aus der Region. Diese haben uns die Treue gehalten – und wir konnten dieses Vertrauen mit Leistung zurückgeben.“

Vertrauen und Verlässlichkeit

Das Gefühl von Vertrauen, Verlässlichkeit ist der eigentliche Inbegriff von Heimat. In diese Kerbe schlägt auch Patrick Schlagenhaut: „Es ist doch immer wieder schön, wenn man nach dem Urlaub nach Hause kommt und man sieht die Natur, den Kirchturm, dann weiß man: Man ist daheim.“ Als passionierter Sportler ist die Nähe zum Wald für ihn auch schön: „Man kann einfach direkt loswandern oder joggen, das ist einfach klasse.“ Wanderwege und Radwege in fast unbegrenzter Anzahl gibt es hier zu Genüge.

Als dreifache Mutter spielt Sicherheit und Geborgenheit für Carina Katz eine besonders wichtige Rolle – ein weiteres Argument für die Region SBH. Der persönliche Kontakt mit den Nachbarn, man kennt sich, das Leben im ländlichen Raum nicht so anonym wie in der Stadt. „Ich kann mich auch zurückziehen in den Wald und Kraft in der Natur tanken – für alle Lebenslagen ist da was dabei.“ Neue Baugebiete, damit auch junge Familien ein Zuhause finden, dazu ein vitales Vereinsleben und Sportangebot, da verwundert die Einschätzung der beiden Geschwister kaum: „Wir hatten noch nie einen Grund, darüber nachzudenken, hier wegzuziehen.“

Alte und neue Highlights

Um die Erlebnisqualität der Region zu bewerten, lohnt immer auch der Blick von außen.

Als Unternehmerin hat Carina Katz natürlich auch Kontakte zu ausländischen Gästen. „Wenn Besuch aus den USA kommt, sind die immer ganz fasziniert von dem Alter, dass manche Orte hier aufweisen: Etwa Rottweil – einfach ein schönes Städtle. Auch das Wasserschloss Glatt ist da sehr beliebt. Wir selbst hatten neulich eine Stadtführung durch Sulz und ich war so positiv überrascht, was diese Stadt doch auch zu bieten hat: Obwohl ich schon seit 30 Jahren dort lebe, war ich begeistert, dass es doch Sachen gibt, die man noch gar nicht kennt. So kann man hier doch immer wieder neue Highlights entdecken.“